Informationsblatt der Volkspartei der Großgemeinde Pottendorf

Oktober 2016

Pottendorf aktuell

Landegg Pottendorf
Siegersdorf Wampersdorf

volkspartei
pottendorf

10 JAHRE

Unser Schlosspark

Seite 11

Pottendorf wächst! 2
Bebauungsplan, Ortsbild & Budget

Vereinsleben 11
Ferienspiele und mehr!

Runter vom Gas! 13
Aktion Schutzengel in Wampersdorf

„tut gut“ Gemeinde 15
Neustart Gesunde Gemeinde

Oktoberfrühschoppen 16

Unser Ort
Pottendorf wächst!

GR Michael Roth
Gemeindepartei-Obmann der VP Pottendorf
mroth@kabsi.at
0699 1960 2058

Eine Vielzahl an Bauvorhaben lässt Pottendorf in den nächsten Monaten um mehr als 350 neu errichtete Wohneinheiten deutlich anwachsen.
Dies hat natürlich Auswirkungen auf die Zukunft und verlangt nach einem nachhaltigen Entwicklungskonzept für die Gemeinde, damit die Infrastruktur, Nahversorgung und ein Verkehrskonzept an das Wachstum und die Ortsentwicklung angepasst werden können.

Jede Entscheidung im Bereich der Raumplanung muss dabei aber sehr gut durchdacht sein und genau abgewogen werden, da falsche Maßnahmen den Lebensraum aller hier lebenden und arbeitenden Menschen langfristig nachteilig verändern werden!

Wir fragen uns, wie das örtliche **Entwicklungskonzept für Pottendorf** aussieht (Stichwort: belebtes Ortszentrum)? Wie wird sichergestellt, dass die **Nahversorgung** mit der Ortsentwicklung mithalten kann? Wie sieht das **Verkehrskonzept** für die Zukunft aus? Wurde die Gemeindeführung schon beim Land NÖ vorstellig, um eine **Umfahrung** zu fordern, damit eine Verkehrsentlastung erreicht werden kann? Sind die **Kapazitäten unserer Kläranlage** für die kommenden 20 Jahre ausreichend, oder müssen hier größere Investitionen getätigt werden? Werden ausreichend **Flächen für Handel, Gewerbe, Betriebe, Büros und Startups** zur Verfügung gestellt? (Details zum Thema „Kleingärten und Spielplätze am Grundstück des ehemaligen Kindergartens in der Bahnstraße“ können Sie auf Seite 3 und Seite 10 finden. Wir würden uns freuen, wenn Sie uns Ihre Meinung zu diesem Thema mitteilen). Wie geht es mit der **Marktplatzgestaltung und der Apothekenkreuzung** weiter? Vertragen sich der neue Teilbebauungsplan und die dadurch verdichtete Bebauung mit dem **historischen Ortskern** von Pottendorf? Wie wird sichergestellt, dass siedlungscharakteristische und ortsbildprägende Bereiche erhalten werden? Wie weit soll Pottendorf noch wachsen? Wie wird nachhaltig sichergestellt, dass die **Infrastruktur** mit dem Zuzug mithält?

Für eine bestmögliche Lebens- und Wohnqualität aller Pottendorferinnen und Pottendorfer muss ein städtebauliches Gesamtkonzept erarbeitet werden.
Die daraus resultierenden Maßnahmen sollen dabei immer mit der Bevölkerung und den Unternehmen abgestimmt sein.

Pottendorf wächst und es ist an der Zeit gemeinsam zu handeln…

GR Michael Roth
Gemeindeparteiobmann der VP-Pottendorf

Gemeindebudget 2016
Offener Haushalt!

Die Volkspartei Pottendorf setzt sich für eine transparente Haushaltsführung ein. Wie geht es nun weiter?

ANTRAG: Die VP Pottendorf stellte im Vorjahr einen Antrag im Gemeinderat, dass die Finanzdaten der Marktgemeinde Pottendorf auf der Internet-Plattform **www.offenerhaushalt.at** veröffentlicht werden sollen.

Es wurde daraufhin vom Gemeinderat beschlossen, diesen Antrag dem Prüfungsausschuss zuzuweisen und dort gemeinsam mit der Buchhaltung weitere Details zu besprechen und Möglichkeiten abzuklären.

Trotz dieses Beschlusses hat es unser Anliegen noch immer nicht auf die Tagesordnung des Prüfungsausschusses geschafft. In Sinne der Bevölkerung ist es wirklich wünschenswert, unsere Anliegen nicht auf die lange Bank zu schieben. Deshalb haben wir nun erneut eingefordert, dies auf die Tagesordnung der kommenden Prüfungsausschusssitzung setzen zu lassen.

EINSICHT IM INTERNET: www.offenerhaushalt.at

Interessierte können auf dieser kostenlosen Website nachforschen, wie sich Einnahmen und Ausgaben ihrer Gemeinde aufgliedern und wohin jeder einzelne Steuereuro fließt. Das Service „offener Haushalt“ bietet jedenfalls den Vorteil einer übersichtlichen Darstellung und einer verständlichen Aufbereitung der Daten. **Einige umliegende Gemeinden, wie z.B. Tattendorf, Ebenfurth oder Oberwaltersdorf nutzen dieses Service bereits.**

Schrebergärten in der Bahnstraße?

Obwohl die Pottendorfer Bahnstraße zu einer der meistbefahrenen Straßen in der ganzen Großgemeinde gehört, plant die SPÖ hier einen Spielplatz und Kleingärten.
Ist diese zentrale Lage mit guter Verkehrsanbindung wirklich ein geeigneter Standort für ein von der SPÖ erklärtes „Naherholungsgebiet“?
Oder schaffen wir hier endlich wieder Platz für die Wirtschaft und für Arbeitsplätze, sowie für Einkaufsmöglichkeiten für unsere Bürger im Ort?
Was halten Sie von diesem SPÖ-Vorhaben? Schicken Sie uns Ihre Meinung an team@vp-pottendorf.at

Gestaltungs- und Ortsbeirat!

Im Sinn einer Steigerung der Attraktivität und sorgsamen Ortsbildpflege wünschen wir seit vielen Jahren die Installation eines Gestaltungsbeirates bzw. eines Ortsbeirates.
Dieses (partei)unabhängige und fachkundige Organ soll Bauprojekte beurteilen, örtliche Fehlentwicklungen verhindern und bessere Planungen fördern.
Die Empfehlungen und Erkenntnisse sollen dann an den Bauausschuss und den Bürgermeister als Baubehörde erster Instanz weitergeleitet werden, bevor eine politische Entscheidung getroffen wird. Interessierte BürgerInnen sollen die Möglichkeit erhalten, an den öffentlichen Teilen der Sitzungen als Zuhörer beizuwohnen.

Aufgrund der vielen Fragen rund um den Teilbebauungsplan im Ortzentrum, der Vielzahl an geplanten Bauvorhaben, Rückmeldungen über Gestaltungen von Hausfassaden und dergleichen hat unser bereits vor langer Zeit vorgestellter Verbesserungsvorschlag wieder sehr große Aktualität bekommen.

Jetzt liegt es an der Gemeindeführung, diese Initiative endlich aufzugreifen und umzusetzen, damit wir gemeinsam eine Qualitätsoffensive für unser Pottendorf starten können.

Mit HERZ und HIRN für Pottendorf!

Teilbebauungsplan für den Ortskern

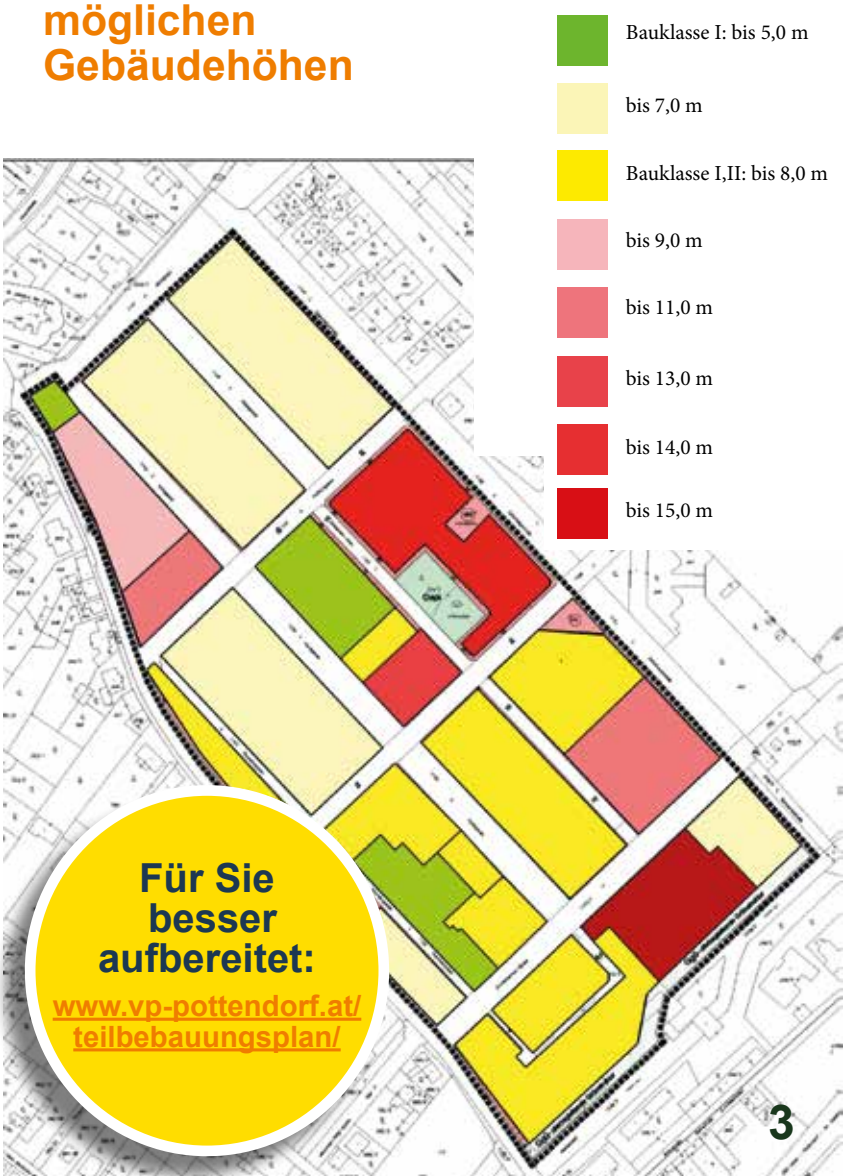
Die Marktgemeinde Pottendorf plant die Erlassung eines Teilbebauungsplanes für das Gebiet Marktplatz - Esterhazystraße - Werkskanal - Bahnstraße.

Der Plan liegt bis 17. Oktober 2016 am Gemeindeamt auf und Sie haben das Recht, innerhalb der Auflagefrist eine schriftliche Stellungnahme einzubringen, die zwar kein Rechtsmittel darstellt, die aber dem Gemeinderat vorgelegt werden muss.
Um sich ein besseres Bild machen zu können, haben wir für Sie alle wesentlichen Einzelheiten verständlich zusammengefasst und entsprechend auf unserer Homepage aufbereitet:

www.vp-pottendorf.at/teilbebauungsplan/

Es hat sich gezeigt, dass viele Bürgerinnen und Bürger Fragen rund um den neuen Teilbebauungsplan haben.
Wir halten es daher für notwendig, dass die Gemeindeführung Informationsveranstaltungen bei so umfangreichen Vorhaben für Betroffene und Interessierte organisiert, damit auch die Hintergründe der Vorhaben erläutert und Fragen dazu schon im Vorfeld beantwortet werden können.

Plandarstellung der möglichen Gebäudehöhen



Für Sie besser aufbereitet:
www.vp-pottendorf.at/teilbebauungsplan/

Wirtschaft

Unser Dank für die Fleißigen

Am 10. Juni 2016 in der Früh haben wir uns mit einer Verteilaktion der Volkspartei am Bahnhof bei allen Fleißigen mit einer süßen Aufmerksamkeit bedankt.

nah sicher!
fahr nicht fort. kauf im Ort!

NEUERÖFFNUNG: Dorli Haiderer eröffnete am 1. Oktober - am Tag des Kaffees - ihren neuen Friseursalon mit eigener Café-Lounge. Wir gratulieren recht herzlich und wünschen viel geschäftlichen Erfolg am neuen Standort in der Schulgasse in Wampersdorf!
Foto: Sebastian, Lisa, Dorli und Andi Haiderer

Tanzschule Schmitner eröffnet

Am 1. Oktober eröffneten Markus und Michaela Schmitner ihre Tanzschule mit Kursorten im Pottendorfer VJH-Saal und im Alten Forsthaus Hornstein. Wir gratulieren herzlichst!

Unseren Marktplatz gestalten und beleben!

Bereits im Herbst des Vorjahres hätte ein Projekt zur Marktplatzgestaltung gestartet werden sollen. Die SPÖ-Gemeindeführung vertröstet uns jedoch bis heute mit dem Argument, dass die Fertigstellung der neuen Apotheke noch nicht absehbar und es deshalb noch zu früh sei, mit dem Projektstart zu beginnen!

Wir meinen, dass unser Marktplatz durch Aufwertung wieder im Mittelpunkt des Gemeindelebens stehen soll und somit ein repräsentatives, aber vor allem ein belebtes Ortszentrum für alle Generationen wird.
Deshalb kann aus unserer Sicht mit einer **Planung unter Einbeziehung unserer Bürgerinnen und Bürger** nie zu früh begonnen werden. Denn eine gute Planung und eine entsprechende Bürgerbeteiligung sind der Schlüssel zur erfolgreichen Projektumsetzung.

Geben wir gemeinsam unserem Ort wieder ein pulsierendes Herz am rechten Fleck!

Wampersdorf: Alte Post noch immer nicht genutzt!

Leerstehendes Geschäftslokal: Das ehemalige Postamt in Wampersdorf steht seit seiner Schließung im Jahr 2012 leider leer. Mit geringen Investitionen hätte man bereits das Geschäftslokal mitten im Ortskern nutzbar machen und diesen Standort als Geschäftsstandort vermieten können. Die Mieteinnahmen sind bis heute der Gemeinde somit entgangen. Schade um diese Chance!

Ausflug auf den Schneeberg

Am 11.8.2016 wagten 61 Personen bei eher unsicherem Wetter einen Ausflug auf den höchsten Berg Niederösterreichs, den Schneeberg, mit 2.076m ü.A.
Nachdem uns allerdings angekündigt worden war, dass es nicht regnen und schneien würde, aber ca. 4 Grad bei eisigem NW-Wind bekommen könnte, waren alle entsprechend angezogen und starteten gut gelaunt in den Tag. Mit dem voll besetzten Salamander ging es steil bergauf und nach Buchtelkauf bei der Haltestelle Baumgartner sah die Welt auch schon anders aus.
Auf ca. 1.800 m Höhe bei der Bergstation pfiff zwar der angekündigte NW-Wind, was uns aber nicht abhielt, zuerst zur Kaiserin-Elisabeth-Gedächtniskirche zu wandern, die die höchste römisch-katholische Kirche der Erzdiözese Wien ist und im Jahr 1901 im Auftrag von Kaiser Franz Josef I. zum Andenken an seine 1898 ermordete Gattin nach Plänen vom Architekten Rudolf Göbel im Jugendstil erbaut wurde.
Nach dem Mittagessen sind einige zum Damböckaus, manche ein Stück des Rundwanderweges und viele einfach nur ein wenig auf dem Plateau gewandert, wobei die Sonne sich sogar etliche Male zeigte und der Fernblick wunderschön war.
Bei der Talfahrt waren wir ziemlich müde und freuten uns schon auf den Abschlussheurigen in Leobersdorf, wo der Tag ganz gemütlich zu Ende ging. Wir waren uns aber alle einig, dass dieser Ausflug ein Erlebnis für alle war und uns wirklich gut getan hat.

ES

GR Eva Sokele
Obfrau der
Generation 50+
Pottendorf
0699 19 36 19 19
eva.sokele@aon.at

Überraschungsausflug

64 Mutige wollten sich am 22. September vom Vorstand der GENERATION 50+ bei einem Nachmittagsausflug überraschen lassen. Nachdem der Bus in die Badener Straße eingefahren war, wurde verraten: „Es geht heuer in eines der lebendigsten Gebäude unserer Umgebung, das allerdings sehr von Geschichte und Kultur geprägt ist.“ Nach ein paar Takten der CD „Chant for peace“ war den meisten klar, dass diese Überraschung dem Stift Heiligenkreuz gewidmet war.

Alles Gute Eva!

Liebe Eva, wir wünschen Dir von ganzen Herzen alles Gute zum Geburtstag und auch weiterhin diesen unglaublichen Elan, die Kraft und die Energien für Deine Aktivitäten im Gemeinderat und bei der Generation 50-Plus! Stellvertretend für das gesamte ÖVP-Team gratulierten GGR Alexandra Frania, GGR Klaus Eder, GR Marianne Schmitner und Gemeindeparteiobmann GR Michael Roth zum 70. Geburtstag bei der Geburtstagsfeier im Hause Sokele.

Fahrbahnteiler: Runter vom Gas!

Im Juni dieses Jahres wurde in Wampersdorf der Fahrbahnteiler bei der Ortseinfahrt/Ausfahrt Richtung Deutsch-Brodersdorf fertig gestellt. -> Leider entspricht dieser absolut nicht der Zweckwidmung zur Geschwindigkeitsreduzierung.

Der Verkehr wurde diesbezüglich absolut nicht beruhigt bzw. entschärft. Teilweise lädt er verstärkt zum Rasen ein!
Die ÖVP wünscht sich im Bereich der Sportplatzstraße - Untere Hauptstraße einen gesicherten Übergang für Schul- und Kindergartenkinder. Das Überqueren am Morgen ist für die Kinder eine absolute Herausforderung und stellt zugleich ein hohes Sicherheitsrisiko dar. Hier muss unbedingt seitens der Gemeinde etwas zur Sicherheit der Kinder unternommen werden.

GR Thomas Daxelmüller
Wampersdorf
0664 6198457
gbdaxi@gmx.at

Wampersdorf

RUNTER VOM GAS: Als betroffene Großmutter initiierte Marlene Lindner im Rahmen der Schutzengelaktion eine **Geschwindigkeitsmessung in Wampersdorf** auf der Höhe des Kindergartens. Dieses Messgerät wird in den nächsten Wochen die Autofahrerinnen und -fahrer bei der Ortseinfahrt aus Deutsch-Brodersdorf kommend „begrüßen“ und auf den nahen Kindergarten hinweisen.

Schrankenanlage

VERKEHRSGEFAHR: Noch immer gibt es keine nachhaltige Lösung für die Schrankenanlage beim Kindergarten Wampersdorf. Der alte Schranken an der Kreuzung Lindenstraße/Untere Hauptstraße soll durch eine moderne fernbediente Schrankenanlage ersetzt werden. Das würde einerseits ganz sicher dafür sorgen, dass der Schranken wirklich bei Nichtbenutzung geschlossen bleibt und so den Durchzugsverkehr in der Garten- und Lindenstraße deutlich reduzieren. Andererseits würde es die Benutzbarkeit für die Berechtigten deutlich verbessern - mit einem langen und überbreiten landwirtschafltichen Fahrzeug kann man nicht einfach in der Unteren Hauptstraße stehen bleiben um den Schranken zu schließen ohne die übrigen Verkehrsteilnehmer zu behindern.

Alles Gute zur Hochzeit!

Wir gratulieren unserem Gemeindeparteiobmannstellverter Ing. Richard Lanmüller und seiner Frau Kerstin zur Vermählung und wünschen auf dem gemeinsamen Lebensweg alles erdenklich Gute!

ACHTUNG SCHULWEG! Aktion Schutzengel

Integration

Die Radsportgruppe „Haus Pottendorf“ entsteht!

Der Radclub Pottendorf begeistert unbegleitete minderjährige Flüchtlingen im „Haus Pottendorf“ für den Radsport und unterstützt diese bei ihrer Freizeitgestaltung.

Die Mitglieder des Radsportclub Pottendorf sind auf die Idee gekommen, den unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen im „Haus Pottendorf“ den Radsport näher zu bringen und bei ihrer Freizeitgestaltung sportliche Akzente zu setzen.
Es wurde daher nachgefragt, ob seitens der Leitung und der dort untergebrachten Jugendlichen Interesse besteht. Die Idee wurde mit Begeisterung als Erweiterung ihrer Freizeitgestaltung aufgenommen.
Nach einem ersten Treffen wurden die von der Bevölkerung gespendeten Fahrräder repariert und wieder verkehrstauglich gemacht, damit die ersten Ausfahrten unternommen werden können. Dabei war bald erkennbar, dass einige der Jugendlichen für den Radsport zu begeistern waren und an regelmäßigen Ausfahrten teilnahmen. Vom Radsportclub Pottendorf wurden deshalb für diese Jugendlichen Rennräder, entsprechende Bekleidung und Ausrüstung organisiert. Durch die Unterstützung einer Betreuerin aus dem „Haus Pottendorf“ funktioniert die Zusammenarbeit, trotz so mancher Sprachprobleme ausgezeichnet und es können regelmäßige Trainingsfahrten abgehalten werden.
Radsportbegeisterte aus Pottendorf und Umgebung, welche mithelfen wollen, um die Jugendlichen bei ihren Ausfahrten zu begleiten, sind herzlich willkommen.
KONTAKT: Helmut BURKERT (Obmann Radclub Pottendorf), 02623/ 73788, Email: helmut.burkert@gmx.at

Tag der offenen Tür im Haus Pottendorf

Auch die Gemeinderäte der ÖVP nutzen die Chance, das Haus am Schlosspark - Haus Pottendorf - zu besichtigen und die freundlichen Jungs besser kennenzulernen! HILFE ist jederzeit Willkommen - Schau´n Sie einfach rein!

Ein besonderer Dank an

...alle, die sich um eine gute Integration dieser Jugendlichen bemühen.
Ein besonderer Dank gilt der Direktorin der Neuen Mittelschule Margit Sabary für ihren täglichen Einsatz!
Danke auch an jene Personen, die ehrenamtlich Deutschkurse für die Flüchtlinge im Haus Pottendorf anbieten (Mag. Johann Schwarzl, BSI Elisabeth Leopold und Mag. René Gromes), dem Verein Jugendhilfe, der im Sommer seine Räumlichkeiten für die Deutschkurse zur Verfügung gestellt hat und dem Radclub Pottendorf für Bereicherung im sportlichen Bereich.

Gratulation zum 3. Platz!

Herzliche Gratulation an Mahmadullah Nazari, der am 18. September beim Radrenn-Cup in Mödling den hervorragenden dritten Platz belegt hat.

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: ÖVP der Großgemeinde Pottendorf, alle Esterhazystraße 11, 2486 Pottendorf. Für den Inhalt verantwortlich: VP-Gemeindeparteiobmann Michael Roth und dessen Stellvertreter Alexandra Frania, Richard Lanmüller und Klaus Eder; www.vp-pottendorf.at | Druck: druck.at - Leobersdorf | Grafik: Agentur Heinz Hamp - Pottendorf | Für namentlich gekennzeichnete Beiträge und Leserbriefe übernimmt der Unterzeichner die Verantwortung für diesen.

Jugend

Jugendprojekt „Jugendhaus“ was wird daraus?

SIEGERSDORF: Noch unter Ortsvorsteher Ernst Kemetner wurde begonnen, das kleine Gebäude hinter der alten Gemeinde zu renovieren um den Jugendlichen einen Platz im Ort zu bieten.
Durch den Bürgermeisterwechsel und den damit verbundenen Ortsvorsteherwechsel, wurde das Jugendhaus dann von Ortsvorsteher Schweidler fertiggestellt und seiner Bestimmung übergeben. Von der Jugend wurde dies anfangs sehr gut angenommen, doch schnell wurde klar, dass sich ohne Konzept und Betreuung die gut gemeinte Sache verselbstständigen würde.

Es wurde viel Zeit, Kraft und Geld in das Haus gesteckt. Nun stelle ich mir die Frage, wie es mit dem „Jugendhaus“ weitergehen soll?

Kulturförderung als Opfer der finanziellen Misere in Pottendorf?

Die Förderung von Kulturveranstaltungen in der Marktgemeinde funktionierte in den letzten Jahren zufriedenstellend und obwohl am 1. Jänner 2011 eine Verordnung über eine Vergnügungssteuer in Pottendorf in Kraft getreten ist (wodurch 15% der Eintrittspreise von Veranstaltungen als Abgabe an die Gemeinde bezahlt werden müssen), wurde diese für förderungswürdige Veranstaltungen, wie z.B. dem kleinKunst-Kabarettherbst des Vereines Jugendhilfe, meistens refundiert.
Leider beschloss aber die SPÖ-Gemeindeführung ohne vorherige Ankündigung, die Lustbarkeitsabgabe nun ab sofort nicht mehr an die Vereine zurückzuerstatten.
Damit konnten die Vereine im Vorfeld nicht rechnen, somit fehlen ihnen nun wichtige Geldmittel für Anschaffungen und für den laufenden Betrieb.

Wir finden es sehr traurig, dass unsere Gemeinde das ehrenamtliche Tun dafür nutzt, ihre Finanzlöcher zu stopfen! Das ist anscheinend Kulturförderung 2016 in Pottendorf! Die Lustbarkeitsabgabe ist ein Relikt aus der Nachkriegszeit und besteuert Ihr Vergnügen.

Wir meinen:

Es ist an der Zeit, darüber nachzudenken, dieses Relikt für das soziale und kulturelle Interesse im Sinne der örtlichen Gemeinschaft (wie auch kürzlich in der Stadt Wien) endgültig zu beerdigen.

Wir sind dran!

Am 9.6.2016 fand in Kottingbrunn der Bezirksjugendtag der JVP Bezirk Baden statt.
Wir gratulieren GR Katharina Pfneiszl zur Wahl als Bezirksobmann-Stv.!

GR Katharina Pfneiszl
Siegersdorf

Die Meinung der Jugend ist mir ein Anliegen!
Schreibt mir einfach unter
k.pfneiszl@gmx.at

SVg. sucht Nachwuchs!

Im Rahmen der Aktion „Mein Verein“ des Bezirksblattes sowie des Landes Niederösterreich besuchten wir die Vereinsführung der SVg. Pottendorf.
Dieser Traditionsverein sucht dringend NACHWUCHS an VEREINSMITGLIEDERN sowie FUNKTIONÄRE, die sich für den Fußballsport in Pottendorf stark machen wollen!
Falls Sie Interesse haben beim SVg. mitzuwirken, leiten wir Ihren Kontakt gerne an den Verein weiter.
team@vp-pottendorf.at

Ein Herz für Unsere Vereine! DANKE!

An alle Vereine und Organisationen, die auch heuer wieder das Pottendorfer Ferienspiel auf die Beine gestellt haben! Danke auch an alle Kids, die die Events besucht haben!

GGR Klaus Eder

VP-Ferienspiel Aktionen

Wien-Ausflug: Der diesjährige Ausflug der ÖVP-Frauen im Rahmen des Ferienspiels führte die Kinder heuer in das Heeresgeschichtliche Museum in Wien. Bei der Führung konnten viele spannende und neue Dinge über die Geschichte der Marine in Österreich gelernt werden.

Ferienspiel Schlosspark: Am 3. September fand bei bestem Wetter das Ferienspiel der ÖVP im Schlosspark Pottendorf statt. Unter dem Motto „Olympische Spiele im Schlosspark Pottendorf“ gab es neben sportlichen Stationen auch eine Bastel- und Fotostation, sowie ein Schätzspiel. Vielen Dank an die zahlreichen kleinen und großen Besucher für den großartigen Nachmittag! Ein herzliches Dankeschön auch an alle Helferinnen und Helfer!

Freizeit daheim > aktiv beim Verein!

Sie wollen Ihre Freizeit aktiv in der eigenen Gemeinde verbringen? Wir helfen Ihnen gerne, die richtigen Kontakte zu knüpfen! Die Großgemeinde Pottendorf hat eine Vielzahl an Vereinen - machen Sie mit und werden Sie aktiv! Kontaktdaten zu den Vereinen finden Sie auch auf der Homepage der Marktgemeinde Pottendorf unter www.pottendorf.at

Netz für den neuen Beachvolleyballplatz in Wampersdorf gespendet

Eine großartige Initiative gehört unterstützt!

Lange wurde daran gearbeitet - am Sommeranfang sollte der Beachvolleyball-Platz in Wampersdorf nun eröffnet werden, doch kurz vor der Eröffnung des Platzes wurde dem engagierten Team das Volleyballnetz gestohlen! Die ÖVP-Fraktion sponserte dem engagierten Team gerne ein neues Netz und gratulierte herzlich zur gelungenen Auftaktveranstaltung! Danke für Eure Freizeit beim Bau der Sportanlage!

Spielplätze in der Großgemeinde Pottendorf

Unsere Kinder wollen Spiel & Spaß auf modernen Spielplätzen!

Obwohl uns die Gemeindefinanzen leider keinen großen Spielraum geben, trat die ÖVP immer für die längst überfällige Generalsanierung und Modernisierung der Spielplätze in Pottendorf ein. Deshalb freuen wir uns sehr, dass nun in der Rehfingsiedlung, wo sehr viele Jungfamilien zugezogen sind, die ersten Vorarbeiten (Rasen, Einfriedung, etc.) für einen neuen Spielplatz durchgeführt werden.

Die Überlegungen der Gemeindeführung, die spärlich vorhandenen Finanzen für einen weiteren Spielplatz in der Thorntongasse 2 zu verwenden, halten wir allerdings nicht für zielführend. Dieser weitere Spielplatz wäre nur 350m Luftlinie vom Spielplatz beim Hennebergplatz entfernt und die stark frequentierte Bahnstraße, sowie die zentrale Lage machen den Standort in der Thorntongasse eher attraktiv für Geschäftslokale, als für spielende Kinder oder Ruhe suchende Kleingärtner. Auch, dass dieser geplante Kinderspielplatz mit Kleingärten kombiniert werden soll, finden wir nicht ideal (Ballspielende Kinder und Gemüsebeete vertragen sich nicht).

Besser wäre es, die finanziellen Mittel über Euro 40.000,--, die Pottendorf per Beschluss der NÖ-Landesregierung als Förderung erhalten hat, für den neuen Spielplatz in der Rehfingsiedlung und für eine Revitalisierung der bestehenden Spielplätze zu investieren. Das Angebot wäre dadurch attraktiver und somit stiege dann auch automatisch die Nutzung der Spielplätze.
Für das kommende Jahr müssen weitere Mittel im Budget vorgesehen werden, damit unsere Familien endlich qualitativ hochwertige Spielgeräte für ihre Jüngsten bekommen und sich somit die Situation für unsere Bürgerinnen und Bürger konkret verbessert.

:-(AUS für den Skateplatz!

JUGENDSPORT: Gemeinsam mit unseren Jugendlichen und der Mobilen Jugendarbeit wurde zwei Jahre lang an dem Projekt „Skater-Platz“ gearbeitet. Die Finanzierung wurde bereits aufgestellt - doch nun scheint das AUS für das Projekt zu kommen, da nach dieser langen Zeit das Interesse seitens der Jugendlichen nicht mehr so groß zu sein scheint. Was aus unserer Sicht verständlich ist, wenn Projekte nicht schneller umgesetzt werden können.
Wir finden es sehr schade! Wenn man die Trends der Jugendlichen NIE fördert und Ihre Ideen und Wünsche NIE realisiert, kann auch keine Jugendkultur am Leben gehalten werden.

Jugendliche brauchen Platz!

10 Jahre Schlosspark

GR Michael Roth

Mit der Teilsanierung der Schlosskapelle wird ein Stück Pottendorfer Geschichte konserviert. Schaffen wir einen effektvollen Blickfang und rücken unser historisches Juwels ins richtige Licht. Durch eine **energieeffiziente GEBÄUDEBELEUCHTUNG**, *könnte die großartige Architektur auch bei Nacht strahlen.*

GR Eva Sokele

2009 spendete die Generation 50+ eine Parkbank - wir freuen uns, dass dieses Naherholungsgebiet für alle Generationen Platz bietet! Eine PARKBELEUCHTUNG würde den Schlosspark noch attraktiver und sicherer machen!

GGR Alexandra Frania

Fast neben dem Schlosspark aufgewachsen, freue ich mich über das Naherholungsgebiet direkt vor der Haustüre! Für unsere „Gesunde Gemeinde“ ein echter FIT-PARK!

GR Klaus Eder

Tolle Feste haben wir mitorganisiert, das Schlossfest 2009 war eines der Highlights! Ein großes GEMEINSAMES FEST ist längst überfällig!

GR Thomas Daxelmüller

Für Sportler ein Paradies! OUTDOR-WORKOUTGERÄTE wären der Wunsch der Jugend und Fitnessbegeisterten!

GR Marianne Schmitner

Ich wünsche mir ÜBERSICHTS- UND ORIENTIERUNGSPLÄNE im Schlosspark, Freiluftmöbel zum Verweilen und Entspannen und Ausstellungstafeln über die SCHLOSSGESCHICHTE, damit Besucher Interessantes über die Geschichte lernen können.

GR Katharina Pfneiszl

Bereits 7 FERIENSPIELAKTIONEN konnte die VP-Jugend im Park für die Kinder auf die Beine stellen.

GR Andrea Hauser

Auch Hunde sollen im Park ihren Freiraum bekommen. Eine HUNDEZONE im hinteren Parkbereich wäre eine tolle Sache für Tier und Mensch!

Bereits 2002 kam der Stein ins Rollen!

Dass der Ankauf des Schlossparks realisiert werden konnte, bedurfte eine langjährige Vorbereitungszeit. VP-Vizebürgermeister i.R. DI Karl Schwarz erinnert sich gerne daran zurück:

„Es gab seit 2001 auf mein Betreiben hin mehrere Treffen mit dem Liegenschaftsverwalter Graf Mensdorff-Pouilly und dem Bundesdenkmalamt, wie das Schloss konserviert und der Park revitalisiert werden könnte.

Am 22. April 2002 erörterten wir (Dr. Hubmann und Dr. Hajós vom Bundesdenkmalamt, D.I. Dr. Franz und D.I. Edith Bodi, Landschaftsarchitekten) beim Schlosspark die Lage.

Bei einer anschließenden Jause in meinem Wintergarten erklärten sich die Vertreter des Bundesdenkmalamtes bereit, ein „Parkpflegewerk“ für die Revitalisierung des Schlossparkes in Auftrag zu geben und die Kosten dafür zu übernehmen.

Dieses im Jänner 2003 fertiggestellte „Parkpflegewerk“ war die Grundlage für die weiteren Schritte, die im Jahr 2006 unter der neuen Gemeindeführung zum einstimmigen Ankauf und zur raschen Schlossparksanierung führen konnten.“

Mit Herz für unseren Schlosspark!

Gemeinde kommt von Gemeinschaft.

Gemeinsame Projekte entwickeln und miteinander umsetzen. Dann haben ALLE mehr davon!

Teamarbeit soll kein Fremdwort sein!
Ihr „Team mit Herz“ für eine bessere Gemeinde.

Heiraten in der Großgemeinde Pottendorf

Immer wieder haben uns in den letzten 18 Monaten Paare angesprochen, die gerne in der Großgemeinde Pottendorf geheiratet hätten, jedoch das „offizielle“ Standesamt sowie das kahle Trauungszimmer nicht wollten und gerne eine andere Location gewählt hätten. U.a. würde sich hier der Schlosspark Pottendorf oder der Rothe Hof wunderbar für eine wunderschöne Freilufttrauung anbieten. Auch die Schlosskapelle nach der Renovierung wäre eine adäquate Hochzeitslocation in unserem schönen Schlosspark. Uns ist bewusst, dass man hier zuerst offizielle Rahmebedingungen schaffen muss, um allen heiratswilligen Paaren den schönsten Tag ihres Lebens zu ermöglichen. **Seien Sie sich sicher, wir setzen uns weiter dafür ein!**

Landegger Talente!

Starke Nerven bewies das Trompetentrio Hexagon am 26. Mai 2016 beim Bundeswettbewerb Prima La Musica in Linz und spielte einen unglaublichen 2. Preis ein. **Die jungen Trompeter, Jakob und Julio Kastner (Landegg),** sowie Nicolas Schöniger (Wr. Neudorf), alle drei Schüler von Mag. Gerhard Cernek (Pottendorf), erhielten auch diesmal wieder viel Lob von der Fachjury. Dir. Hannes Buchegger meinte sogar, dass die jungen Talente mit ihrer Darbietung des Türkischen Marsches neue Standards in Sachen Technik für ganz Österreich setzten und ist überzeugt, in Zukunft öfters von Hexagon zu hören.

viele Bürger...

...wundern sich, dass es noch immer **keine offizielle facebook-Seite der Marktgemeinde** Pottendorf-Seite gibt, sondern alle „Gemeinde-Inhalte“ über die SPÖ-Seite veröffentlicht werden. Die Hemmschwelle, eine neutrale Gemeindeseite zu liken, ist wesentlich geringer als bei einer Partei-Seite und würde weitaus mehr Personen erreichen und neutral informieren! Viele umliegenden Gemeinden zeigen es vor!

...sind enttäuscht über die kurzfristige Absage des **Schlossfestes**! Die Gründung eines Schlosspark-Vereines wäre schon längst überfällig, der solche Events in die Hand nimmt!

...freuen sich über den Austausch der verschmutzten und **veralteten Ortstafeln**! Ein paar fehlen jedoch noch, wie z.B. in Landegg - deshalb hoffen wir, dass auch diese ÖVP-Forderung bald umgesetzt wird.

...wundern sich, warum die SPÖ-Pottendorf ihr **Parteilokal in eine günstige Mietwohnung in die Spinnerei** verlegt hat! Sollten diese barrierefreien Wohnung nicht der Pottendorfer Bevölkerung zur Verfügung stehen?

...freuen sich, dass endlich einige **Asphaltlöcher** in der Dr.-Kraitschek-Gasse notdürftig gestopft wurden!

...freuen sich, dass der ehem. Musikschuldirektor Mag. Gerhard Cernek viele Veranstaltungen mit seiner privaten **Trompetenklasse** musikalisch gestaltet und aufwertet! Danke dafür!

Für Ihre Anregungen:
team@vp-pottendorf.at

Alte Spinnerei

Ungelöste Probleme...

Das nächste Großprojekt, die Teilsanierung der Schlosskapelle, steht bereits vor der Tür. Es scheint, dass viel Energie in dieses Projekt läuft, doch man sollte dabei auf die Vielzahl von noch ungelösten Probleme in der Spinnerei nicht vergessen.
Beobachtungen von MieterInnen, SchülerInnen der Musikschule, Eltern und BürgerInnen haben wir zusammengesammelt und Vorschläge für Verbesserungen ausgearbeitet:

Klima am Gemeindeamt

Als ein Grund für die Übersiedelung des Gemeindeamtes von der Hauptstraße in die Spinnerei, wurde die schlechte Klimatisierung des Gebäudes genannt. Doch wie sieht es damit am neuen Standort aus? Die hohen, nur zweifachverglasten Fenster in den Büros ohne außenliegenden Sonnenschutz tragen dazu bei, dass die Räume in der Spinnerei im Sommer überhitzt werden. Es gibt auch **KEINE Klimaanlage** im neuen Gebäude. Der Bürgerservice-Bereich hat keine direkte Belichtung, und die Belüftung erfolgt im Sommer indirekt über die Fenster im Stiegenhaus. Auch der Büroraum für die Volkshochschule bzw. BH-Außenstelle hat kein Tageslicht.
Wir wünschen uns vor allem für die MitarbeiterInnen des Gemeindeamtes die **Installation einer Klimaanlage,** damit das Arbeiten bei Hitze erträglich wird.

Dicke Luft im Sitzungssaal

Der Sitzungssaal des Gemeindeamtes ist ebenfalls ohne Klimaanlage ausgestattet. Die einzige Möglichkeit, etwas für Kühlung und frische Luft zu sorgen ist, die Fenster in den Innenhof zu öffnen.
Bei nicht-öffentlichen Sitzungen kann aber die Diskretion nicht gewahrt werden, da man viel vom Gesprochenen in das offene Stiegenhaus hört!
Da Pottendorf wächst, ist auch mit einer Vergrößerung des Gemeinderates zu rechnen, doch die zusätzlichen Mandatare haben weder Platz, noch Luft im Sitzungssaal!

Musikschule - fehlende Infrastruktur

Seit über einem Jahr ist die Musikschule übersiedelt, die 15 Lehrer müssen jedoch ihr Geschirr am WC abwaschen. Auf eine Teeküche bzw. Wasseranschlüsse wurde vergessen, daher wünschen wir uns einen kleinen Bereich, wo unsere großartigen Musiker gemeinsam Kaffee trinken können!

Diskretion im Bürgerbüro?

Die Akustik im Servicebereich ist bedenklich. Durch sehr viel Hall sind leise und diskrete Gespräche kaum möglich, ohne dafür in ein Extrazimmer gehen zu müssen. Jeder hört alles! Besonders Personen mit Hörgeräten tun sich oft besonders schwer. Auch sind die Computerbildschirme für alle Bürger, die am Anlaufpult warten, ohne weiteres einsehbar.

Versteckte Amtstafel

Eine Amtstafel soll selbstverständlich von möglichst vielen Personen gelesen werden. Leider befinden sind die Schaukästen am Parkplatz recht weit vom Eingang zum Gemeindeamt entfernt und liegen nicht sehr günstig.
Ein Versetzen direkt zur Parkplatzeinfahrt, wäre für die Bürger dienlicher und könnte auch die am Weg zum Bahnhof befindlichen Bürger informieren.

Sehr hohe Nachzahlungen!

Bei der Kalkulation der Betriebskosten hat sich die Pottendorf KG offenbar kräftig verkalkuliert - das resultiert in Nachzahlungen in der Höhe von mehreren hundert Euro pro Mieter! Leider gibt es keinen Einblick in die KG-Finanzen - wir schätzen bei 50 Mieter Nachzahlungen auf insgesamt 25.000,- Euro. Wir wünschen uns eine energieeffiziente Beleuchtung, vor allem für die Bereiche, die ständig beleuchtet werden, um hier die Energiekosten zu senken.

Gemeindebibliothek?

Was ist aus dem Plan über die Installation einer öffentlichen Gemeindebibliothek geworden?

Beschriftungen

Wir bedanken uns, dass die irreführende Kaffeehausbeschriftung an den Türen endlich abgenommen wurde. Doch wie werden die bis heute entfallenen Pachteinnahmen kompensiert?

Saal ohne Anlieferungsrampen

Die Rampen in das Gemeindegebäude eignen sich nicht für LKWs, die größeres Equipment für Veranstaltungen liefern. Bei der Billardmeisterschaft mussten die Tische mit einem Kran auf das oberste Podest gehoben werden, Caterer und Künstler müssen Equipment umständlich über die Fußgängerrampe schleppen! Wie können wir gemeinsam für eine Verbesserung sorgen?

Haben Sie weitere Ideen oder Vorschläge? Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung! team@vp-pottendorf.at

Was war eigentlich die Alte Spinnerei?

Dass dieses Gebäude einst zur ersten Baumwollspinnerei am Kontinent gehört hat und für die Entwicklung der Region von Bedeutung war ist von Außen nicht erkennbar. Machen wir die Geschichte nicht nur im Heimatmuseum sichtbar!
Die ungenutzten Halbstöcke im Stiegenhaus eignensich für einen kleinen **Ausstellungbereich** mit einer einfachen Aufbereitung. Für die Vertiefung in der langen Parkplatzwand war bei der Planung ein Rückblick auf die Pottendorfer Geschichte angedacht. Selbstverständlich würden wir hier gerne an der Gestaltung mitwirken!

Fotomontage

Wir sind aktiv!

5. VP-Flohmarkt

Im Juni luden wir in den Rothen Hof zum Flohmarkt, für 2017 ist wieder ein Event geplant!

Alles Gute Hans!

Lieber Hans Koller, *die ÖVP der Großgemeinde Pottendorf wünscht Dir zu Deinem 80. Geburtstag von Herzen alles Liebe und Gute, sowie vor allem viel Gesundheit und Glück! Viele, viele Tage voller Sonnenschein für die kommenden Jahre! Vielen Dank für Deinen jahrzehntelangen persönlichen Einsatz für unsere Volkspartei!*

Firmenbesuche

Gemeinsam mit Johanna Mikl-Leitner besuchten wir Wirtschaftsbetriebe in unserer Region - z.B. die Gärtnerei STARKL in Landegg

Windparkeröffnung

Bei der feierlichen Eröffnung des Windparks Pottendorf-Tattendorf am 19. Juni 2016 hatten die Besucher die Möglichkeit E-Bikes und E- Autos auszuprobieren. Sichtlich Spaß mit dem Elektrofahrrad hatten GGR Alexandra Frania und GR Katharina Pfneiszl.

5 Jahre Rauchkuchl

LANDESPFLEGEHEIM: *Die ÖVP Pottendorf gratulierte am 15. April 2016 zum fünfjährigen Jubiläum der RAUCHKUCHL (Wohngruppe für demenzielle Betreuung) im Landespflegeheim Pottendorf und besuchte die Vernissage der Künstler Gerhard Priester und Josef Steinberger. Auch ÖVP-Landesrätin Mag. Barbara Schwarz gratuliere persönlich zu diesem besonderem Anlass und eröffnete die Ausstellung der Künstler. Am Foto v.l.n.r.: GR Katharina Pfneiszl, GR Andrea Hauser, Landesrätin Mag. Barbara Schwarz, Gerhard Priester, Josef Steinberger, GR Michael Roth und GGR Klaus Eder.*

Lieber Heinz Hamp - die ÖVP der Großgemeinde Pottendorf wünscht Dir zu Deinem 75. Geburtstag von Herzen alles Liebe und Gute, aber vor allem viel Gesundheit! Du bist uns mit Deinem jahrzehntelangen persönlichen Einsatz immer eine große Stütze gewesen und stehst uns auch heute noch mit Deinem außerordentlichen Erfahrungsschatz jederzeit mit Rat und Tat zur Verfügung.

tut gut!

Arbeitskreis Gesunde Gemeinde aktiv!

30 Interessenten bei der Auftaktveranstaltung!
Nach einigen Jahren Auszeit wird gerade der Arbeitskreis Gesunde Gemeinde in der Großgemeinde wieder aktiviert. Mitte September fand gemeinsam mit der Regionalbetreuerin Christa Stadlbauer, den Mitgliedern des Gemeinderates und über 30 interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürger die Auftaktveranstaltung statt.
Hier wurden bereits die ersten Themengebiete und Ideen bearbeitet. Im Mittelpunkt standen besonders gemeinsame sportliche Aktivitäten (u.a. im Schlosspark). Am 10. Oktober gab es die erste offizielle Arbeitskreissitzung, in der die ersten Projekte konkretisiert wurden.

„Falls Sie Interesse haben, im Arbeitskreis mitzuarbeiten und sich beim Thema Gesundheit einbringen möchten, wenden Sie sich bitte an:
GGR Alexandra Frania
0664 62 70 891 oder alex.frania@gmail.com

30 Jahre Hilfswerk Pottendorf-Seibersdorf

Gelungenes Fest! Am 6. August fand am Gelände und im Saal des Vereins Jugendhilfe das Jubiläumsfest des Vereins des Hilfswerks Pottendorf-Seibersdorf statt.
1986 wurde vom ehemaligen Bürgermeister aus Seibersdorf Paul Renner gemeinsam mit Helmut Doppler und Marianne Knötzl das Hilfswerk in Pottendorf, als ein gemeinnütziger überparteilicher Zweigverein des Hilfswerks NÖ, gegründet.
Zum Festakt konnte Obfrau Angelika Birkner neben ihrem Stellvertreter Bgm. ÖKR Franz Ehrenhofer auch LAbg. Bgm. Josef Balber (in Vertretung des Landeshauptmannes) und Bgm. Ing. Thomas Sabbata-Valteiner begrüßen. Viele weitere Festgäste besuchten ebenfalls den Festakt, bei dem auch die Gründungsmitglieder nochmals vor den Vorhang geholt wurden. Die Veranstaltung klang mit einem gemütlichen Beisammensein am Abend aus.

nah sicher!
fahr nicht fort.
kauf im Ort!

Wir unterstützen unsere Nahversorger im Ort! Machen auch Sie mit und nützen Sie das Angebot in unserer Gemeinde!

Es lohnt sich!

2. Pottendorfer

Oktober Frühschoppen

Sonntag, 30. Oktober

im Rothen Hof

ab 11 Uhr

herzhafte Schmankerl aus der Region

Bier aus dem Ort

Musi: Pipsi Scheidl

Auf einen gemütlichen Vormittag freut sich das VP-Team!

Pottendorf -Haupstraße 25

volkspartei pottendorf